

The Show Must Go on

Freddie Mercury lebte für die Bühne.

Dort war er nicht nur Sänger – dort war er ganz bei sich. Die Bühne wurde zu seinem Zuhause, das Publikum zu seinem Gegenüber und die Musik zu seiner Sprache.

Er ordnete seinem Leben vieles unter: der Musik, der Band, der Perfektion des Augenblicks. Was hinter den Kulissen geschah, blieb oft verborgen. Sobald das Licht anging, zählte nur eines: die Show.

Auch als sein Körper schwächer wurde, blieb dieser Anspruch bestehen. Er zog sich nicht zurück, sondern stand weiterhin für das ein, was sein Leben ausgemacht hatte. *The Show Must Go On* entstand in einer

**Zeit, in der er bereits schwer
von seiner Krankheit
gezeichnet war. Und dennoch
sang er mit einer Kraft, die
weit über körperliche Stärke
hinausgeht.**

**Vielleicht liegt genau darin
sein Vermächtnis:**

**Nicht die Krankheit
bestimmte seinen letzten Akt.**

Nicht die Angst.

Nicht das Ende.

Sondern die Musik.

**Freddie Mercury wusste, dass
jeder Auftritt irgendwann
endet. Aber solange das Licht
brannte, solange das
Mikrofon in seiner Hand lag
und seine Stimme den Raum
erfüllte, ging die Show weiter.**

The Show Must Go On.

Bis zum Schluss.